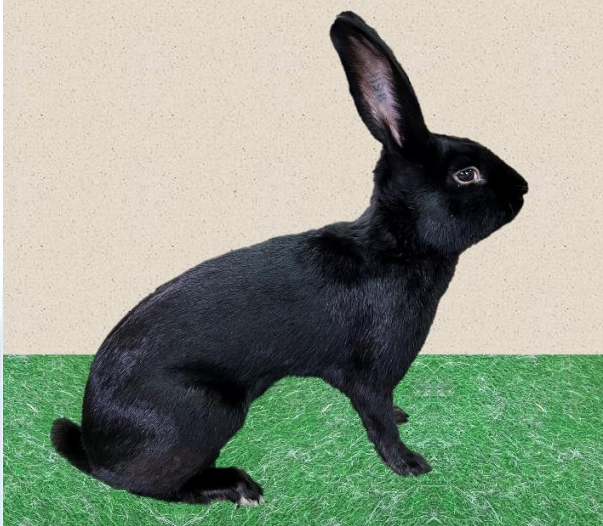


Musterbeschreibung Hasenkaninchen, schwarz (Ha schwarz)



Bewertungsskala	Punkte
1. Gewicht	10
2. Körperform, Typ und Bau	20
3. Fellhaar	20
4. Läufe	15
5. Kopf und Ohren	15
6. Deck- und Unterfarbe	15
7. Pflegezustand	<u>5</u>
	100

1. Gewicht

3,00 bis 3,24 kg	3,25 bis 3,49 kg	3,50 bis 4,25 kg
8	9	10

2. Körperform, Typ und Bau

Der Körper ist langgestreckt und schnittig; entscheidendes Typmerkmal ist die hohe Stellung. Der Rücken ist feingewölbt, die Lendenpartie ist abgerundet. Die Brust wird hoch getragen und ist wammenfrei. Die Blume ist länger als bei anderen Rassen, das Hin- und Herschlagen (spielende Blume) ist kein Fehler

Leichte Fehler: Siehe »Allgemeines«. Insbesondere: Etwas plumper, etwas massiger und zur Kürze neigender Körperbau. Etwas knochiger Rücken. Etwas tiefe Stellung.

Schwere Fehler: Siehe »Allgemeines«. Insbesondere: Stark knochiger Rücken, stark eingefallene Weichen. Fehlende Stellung und Bodenfreiheit.

3. Fellhaar

Der Typ des Hasenkaninchens wird unterstützt durch ein - im Vergleich zu anderen Mittelgroßen Rassen - deutlich kürzeres Fellhaar. Das Fellhaar ist daher knapp mittellang, reichlich begrannt und zeichnet sich durch eine gute Unterhaardichte aus. Die Ohren sind gut behaart.

Leichte und schwere Fehler: Siehe »Allgemeines«.

4. Läufe

Die recht langen, gerade aufgesetzten und feinen Vorderläufe bewirken die typisch hohe Stellung des Hasenkaninchens. Die möglichst kurzen Zehen bewirken den sogenannten Katzentritt. Ebenfalls recht lang und schmal sind die parallel zum Körper verlaufenden Hinterläufe. Beim Rammler sind die Läufe naturgemäß kräftiger als bei der Häsin.

Leichte Fehler: Etwas kurze und/oder etwas grobe, starke Vorderläufe; schwache, leicht durchtretende Vorderläufe; nicht gerade aufgesetzte Vorderläufe. Nicht parallel zum Körper stehende Hinterläufe. Teilweise versteifte Zehen.

Schwere Fehler: Zu kurze und/oder zu grobe, starke Läufe; starkes Durchtreten der Vorderläufe. Starke Kuhhessigkeit. Gänzlich versteifte Zehen.

5. Kopf und Ohren

Der Kopf ist länglich und edel geformt, der feine Hals tritt im Gegensatz zu anderen Rassen deutlich in Erscheinung. Die Ohren sind fein im Gewebe, gut aufgesetzt, sehr beweglich und entsprechen in ihrer Länge von 11-14 cm dem gestreckten, schnittigen Körper.

Leichte Fehler: Nicht entsprechend ausgeprägte Kopfbildung. Etwas kurze Ohren, grobes Ohrengewebe.

Schwere Fehler: Stark vom Rasse- bzw. Geschlechtstyp abweichende Kopfbildung. Gänzlich abweichende Trageweise der Ohren. Ohrenlänge unter 10,0 oder über 15,0 cm.

6. Farbe

Die Deckfarbe ist tiefschwarz und glänzend. Die Augen sind dunkelbraun, die Krallen schwarzbraun. Die Deckfarbe soll sich gleichmäßig über den gesamten Körper erstrecken; die Bauchfarbe erscheint etwas matter. Die Unterfarbe ist dunkelblau, je intensiver, desto besser.

Leichte Fehler: Matte, glanzlose Farbe. Leichte Abweichungen in der Farbe. Leichter grauer Anflug. Leichte Durchsetzung mit weißen Haaren. Leichter Rostanflug. Etwas helle oder durchsetzte Unterfarbe. Angedeutete Zwischenfarbe.

Schwere Fehler: Stark grau melierte Deckfarbe, starke Durchsetzung mit weißen Haaren. Sichtbare weiße Flecken in der Decke. Starke Rostbildung. Andere als braune Augen, zweierlei Krallenfarbe, pigmentlose Krallen. Stark unreine, stark durchsetzte Unterfarbe; ausgeprägte Zwischenfarbe. Weiße Unterfarbe am Haarboden.

7. Pflegezustand:

Siehe »Allgemeines«.